

Unsere Angebotspalette beinhaltet...

Angebot 1

Schwangerschaft, was nun?

☀ „Was bedeutet es für mich, Mutter zu werden?“

- ▶ Hausbesuche bei den Erstmüttern sowie Gespräche mit den Erstellern
- ▶ Übernahme der Mutterrolle auf Probe bei einem fremden Kind
- ▶ „Was kann ich als zukünftige Mutter leisten?“ – eine bildliche Erfassung
- ▶ Thema Verhütung – Abtreibung - Mutter sein
- ▶ Analyse und Modifikation des Mutterbildes
- ▶ Bearbeitung von Generations- und Partnerschaftskonflikten
- ▶ Lösungsstrategien bei ungewollter Schwangerschaft



Angebot 2

Umgang mit Konflikten und deren Klärung (Mediation)

☀ „Wer weiß wie Konflikte entstehen und was sie mit ihm selbst zu tun haben hat es nicht mehr nötig, sich Gewalt einsetzend durchzusetzen oder Gehör zu verschaffen.“

- ▶ Was ist ein Konflikt?
- ▶ Ursachen eines Konfliktes
- ▶ Was hat ein Konflikt mit mir zu tun?
- ▶ Umgang mit Aggressionen und Eskalationen
- ▶ Klärung und Erhellung persönlicher Konflikte, Konflikte mit anderen Personen und Gruppen

Eine **Methodenvermittlung** für die Klärung von und dem Umgang mit kontroversen Sichtweisen in Form von

- ☺ Rollenspielen
- ☺ Gruppen- und Einzelarbeit
- ☺ aktivem Zuhören
- ☺ indirekter Gefühlsäußerungen
- ☺ dem Umformulieren von Klagen in Bedürfnisse
- ☺ vom Gestern ins Heute gelangen

Ziele sind

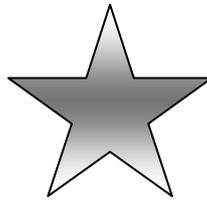
- eine gewaltfreie Kommunikation
- die Erweiterung sozialer Kompetenzen

Angebot 3

Sport im Kiez – verschiedene Sportarten stellen sich vor

☀ „*Sport ist ein Angebot zur Gesundheitsförderung und unterstützt soziale Kontakte*“

- ▶ **“Welche Sportarten gibt es eigentlich so“ ?- Eine theoretische Einführung**
- ▶ **Welche sportlichen Talente kann man bei sich selbst und anderen entdecken?**
- ▶ **Welche Angebote gibt es im Kiez?**
- ▶ **Vertreter von Sportvereinen stellen ihre Angebote in der Schule vor**
- ▶ **interessierte Schüler werden zu einer Probestunde eingeladen**



Angebot 4

Orientierungshilfen im Alltag

☀ „*Peilung- Was geht ab? Was geht nicht? Was geht?
Wie ergeht es mir in meinem Alltag als Steuermann meines Segelbootes?
Welchen Wellen sehe ich mich ausgesetzt? Wie gehe ich damit um? Wohin
steuere ich?*“

- ▶ **Als Orientierungshilfe im Alltag wird die gemeinsame Reflexion bei eigenen oder fremden schwierig erscheinenden Alltagssituationen eingeübt**
- ▶ **Lebens- und Kommunikationssituationen dienen ebenso wie Theater, Spiele, Fotos, Zeitungsüberschriften oder Berichte von außerhalb der Schule zur Verständigung untereinander**
- ▶ **eigene Lösungsmöglichkeiten bezüglich der Reflexion der eigenen Lebenswelt für die Bereiche Schule, Familie und Freizeit sollen kennen gelernt, erarbeitet und eingeübt werden**

Angebot 5

Interkulturelle Kompetenz

☀ „Wie eine Kulturbrille, von der man kaum Notiz nimmt, prägt die eigene Kultur unsere Sicht auf die Welt. Sie funktioniert wie eine zweite Natur: Wenn wir mit Menschen zusammen sind die unsere Kultur teilen, müssen wir über vieles nicht nachdenken und können „gleich zur Sache kommen“. Kommen wir in Kontakt mit anderen Kulturen und damit anderen Werten, kommt es häufig zu Konflikten.“

- ▶ 14-tägiges Projekt für Lehrer und Schüler als Lernende
- ▶ die Wahrnehmung der „kulturellen Brille“ soll bewusst gemacht werden
- ▶ emotionales Lernen mit Hilfe von Lernspielen
- ▶ bewusst machen von „Umgang mit Fremdheit“, „Abgrenzung und Ausgrenzung“, „Konfliktverhalten“ sowie der „Wahrnehmung und Beurteilung Anderer“
- ▶ Erarbeitung von Strategien zur besseren Bewältigung oben genannter Punkte
- ▶ Wie lassen sich interkulturelle Unterschiede erklären? (Macht und Hierarchie, Bezug zur Umwelt, Individualismus-Kollektivismus)
- ▶ Welche Probleme und Konflikte ergeben sich für den Schulalltag?
- ▶ Übungen zur Reflexion und Wahrnehmung
- ▶ Analyse von Alltagssituationen
- ▶ Einsatz von Filmmaterial

Angebot 6

Klangbilder –Verbindung von Musik und Bildender Kunst

☀ „In diesem Kurs soll die Verbindung von **Musik** und **Bildender Kunst** miteinander verschmelzen. Sie werden immer mehr zu einem **Kunstnetz** verknüpft. Am Ende kann daraus eine **Kunstaussstellung/Präsentation** entstehen mit unseren eigenen Kunstwerken und der eigenen Musik.“

- ▶ Instrumente ausprobieren und lernen (z.B. Trommeln)
- ▶ Musik selbst komponieren
- ▶ Verfassung von Texten für die Musikstücke,
- ▶ Schreiben von Gedichten und Kurzgeschichten
- ▶ Bewegung, Bodypercussion...
- ▶ Malen und Gestalten
- ▶ Fotografieren
- ▶ Besuch von Kunstaussstellungen und Konzerten

Dabei entstehen Fragen wie...

Wie notiere ich Musik?
Wie male ich diese Klänge auf?
Welche Farben und Formen kann ich für meine Musik verwenden?
Wie klingt „Blau“?

Angebot 7

„Raus aus dem Kiez“

☀ „Auch ohne viel Geld in der Tasche kann man in und um Berlin viel entdecken und Spaß haben.“

- ▶ **Was machen wir so in unserer Freizeit? – eine Bestandsaufnahme**
- ▶ **Was wollten wir schon immer mal unternehmen?**
- ▶ **Wie komme ich an Ermäßigungen? (Familienpass, Ferienpass, Broschüren etc.)**
- ▶ **Wir probieren Freizeitangebote aus, die uns –vielleicht- Spaß machen können**
- ▶ **Wie überzeuge ich Freunde und Familie, mitzumachen?**

Bei diesem Angebot steht das Lernen durch praktisches Ausprobieren im Vordergrund.



Angebot 8

Ich brauche Hilfe, wo wende ich mich hin?

☀ “Es gibt viele soziale Angebote in der Umgebung, über die wir oft gar nicht Bescheid wissen. Die Mitarbeiter sind häufig offen und interessiert, ihre Einrichtungen vorzustellen. Diese Ressource wollen wir nutzen.“

- ▶ **Wo kann ich hingehen wenn ich ein Problem habe, wo war ich schon, was fehlt mir im Kiez?**
 - ▶ **Wir besuchen soziale Projekte, das Bezirksamt sowie Beratungsstellen, die sich bei uns vorstellen möchten**
 - ▶ **Wir sprechen darüber, welche Angebote wir wie nutzen können**
 - ▶ **Wie können wir unser neues Wissen an andere weitergeben? (Mundpropaganda, Schülerzeitung, Broschüren weitergeben)**

Auch dieses Angebot wird hauptsächlich durch Außentermine bei sozialen Einrichtungen bestimmt.

Angebot 9

Theaterprojekt (jeweils ein Schulhalbjahr)

☼ „Erfahrungen in der Theaterarbeit zeigen, dass Kinder und Jugendliche ganze Familiendramen oder auch –komödien entstehen lassen können, je nachdem wie viel Distanz sie zu ihren eigenen Problemen erarbeiten können“

- ▶ **Theaterpädagogische Rollenspiele**
- ▶ **Thematisierung von Problemen innerhalb der Familie**
- ▶ **Erarbeitung von Konfliktlösungsstrategien**
- ▶ **Aufführung eines Theaterstückes im Rahmen einer Schulveranstaltung**



Angebot 10

Stadtspielprojekt

☼ „In einer Art Schnitzeljagd werden die Kinder und Jugendlichen durch die Stadt geschickt um Arbeitsaufträge zu erledigen. Wo stand die Siegestsäule denn früher, wer ist im Berufsberatungszentrum wofür zuständig...Fragen über Fragen...“

- ▶ **Lernen mit speziellen Arbeitsaufträgen die Stadt für sich zu „erobern“**
- ▶ **Abbau von Ängsten gegenüber Behörden**
- ▶ **Erarbeitung von historischen Kenntnissen**
- ▶ **Kennen lernen der Kulturszene Berlins**
- ▶ **Erstellung einer Berlin-Map**

Angebot 11

Schnelle Eingreiftruppe...was tun wenn es brennt?

☀ *Ein Kind stört sich und andere* ◇ *Ein Kind verletzt sich oder andere*
Ein Kind gefährdet sich oder andere

Rückzug oder Angriff ◇ *Missverhältnis zwischen Fähigkeit und Leistung*

☀ „Verhaltensstörungen entstehen parallel zur Uneinigkeit zwischen den Erwachsenen im System. Konträre, gegenläufige oder inkonsequente Forderungen and das Kind sind nicht selten. Auf diese Art und Weise entsteht Misstrauen zwischen der Schule und den Familien, es werden sich gegenseitig Vorwürfe gemacht“. - Ein systemisches Beratungsangebot, dass das Verhalten der Kinder verbessern soll.

- ▶ Systemische Beratung von Schulen und Familien bezüglich Verhaltensstörungen im schulischen Bereich
- ▶ Spielräume, die eine Störung entstehen und erhalten lassen, werden eingegrenzt
- ▶ die Kinder werden in der schulischen Umgebung beobachtet
- ▶ Hypothesen werden gebildet, praktische Interventionsmöglichkeiten entwickelt
- ▶ zwischen den Beteiligten werden Absprachen gemacht, die gehalten werden müssen
- ▶ schon vorhandene Lösungen im System werden wahrgenommen, genutzt und gestärkt
- ▶ Belohnungssysteme werden eingeführt
- ▶ es wird eine gute und klare Kommunikationsstruktur entwickelt
- ▶ es findet ein kontinuierlicher Austausch zwischen der Schulleitung, dem Kollegium und der Projektleitung statt

Bei diesem Angebot wird Stress und Überforderung der Erwachsenen reduziert, der persönliche Halt des Kindes wird erhöht.